KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels
Ortsgemeinde Waldhambach
AGS-Schlüssel: 33701080

Stichtag: 28.02.2021

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 384

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 13

Einwohner gesamt: 397

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	190	49,479	194	50,521	384	100
davon Ausländer	4	50	4	50	8	2,083
Einwohner nur mit Nebenwohnung	8	61,538	5	38,462	13	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**198**	**49,874**	**199**	**50,126**	**397**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	29	7,552	10	2,604	39	10,156
10-19 Jahre	11	2,865	22	5,729	33	8,594
20-29 Jahre	11	2,865	14	3,646	25	6,51
30-39 Jahre	27	7,031	30	7,813	57	14,844
40-49 Jahre	24	6,25	20	5,208	44	11,458
50-59 Jahre	26	6,771	29	7,552	55	14,323
60-69 Jahre	30	7,813	31	8,073	61	15,885
70-79 Jahre	20	5,208	20	5,208	40	10,417
80-89 Jahre	11	2,865	17	4,427	28	7,292
90-99 Jahre	1	0,26	1	0,26	2	0,521
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**190**	**49,479**	**194**	**50,521**	**384**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	10	2,604	6	1,563	16	4,167
3-5 Jahre	6	1,563	3	0,781	9	2,344
6-15 Jahre	23	5,99	13	3,385	36	9,375
16-17 Jahre	1	0,26	7	1,823	8	2,083
18-20 Jahre	0	0	4	1,042	4	1,042
gesamt	**40**	**10,417**	**33**	**8,594**	**73**	**19,01**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	2	0,521	1	0,26	3	0,781
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	2	0,521	1	0,26	3	0,781
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	3	0,781	1	0,26	4	1,042
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	2	0,521	2	0,521	4	1,042
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	4	1,042	3	0,781	7	1,823
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	2	0,521	1	0,26	3	0,781
gesamt	**15**	**3,906**	**9**	**2,344**	**24**	**6,25**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	23	5,99	37	9,635	60	15,625
römisch-katholisch	115	29,948	123	32,031	238	61,979
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	0	0	0	0	0	0
ohne Angabe, gemeinschaftslos	52	13,542	34	8,854	86	22,396
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**190**	**49,479**	**194**	**50,521**	**384**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	75	19,531	55	14,323	130	33,854
verheiratet	101	26,302	100	26,042	201	52,344
verwitwert	5	1,302	22	5,729	27	7,031
geschieden	8	2,083	17	4,427	25	6,51
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	1	0,26	0	0	1	0,26
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**190**	**49,479**	**194**	**50,521**	**384**	**100**

Die Daten wurden am 01.03.2021 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.